
Vorlage Nr. 2019/154

TIEFBAUAMT

Balingen, 13.06.2019

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Gemeinderat

öffentlich

am 25.06.2019

Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt

Überprüfung eines möglichen Rückbaus von Fahrbahnschwellern zur Lärmreduktion

Anlagen:

Übersichtsplan der Fahrbahnschwellern

Beschlussantrag:

keiner

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen zunächst keine Auswirkungen auf den Haushalt:

Besonderer Hinweis:

Sachverhalt:

In der Sitzung des Gemeinderats im Oktober 2018 hat Herr Stadtrat Jessen angemerkt, dass durch den Abbau der Fahrbahnschweller in der Innenstadt eine Lärmreduktion durch das fehlende Abbremsen und Anfahren erreicht werden könnte. Die Stadtverwaltung hat zugesagt, die Fahrbahnschwellen im gesamten Stadtgebiet zu erfassen und hinsichtlich eines Rückbaus zu prüfen.

Im gesamten Stadtgebiet Balingen wurden insgesamt 70 Fahrbahnschwellen in den unterschiedlichsten Ausführungen erfasst. Schwerpunkt ist die Kernstadt Balingen mit 34 Fahrbahnschwellen, gefolgt von Endingen (13) und Weilstetten (9). In den Ortsteilen Roßwangen, Stockenhausen, Streichen und Zillhausen sind derzeit keine Fahrbahnschwellen eingebaut.

Durch einen Rückbau der Fahrbahnschwellen könnte eine gewünschte Verbesserung der Lärmsituation erreicht werden. Im Rahmen des Rückbaus muss jedoch im Einzelfall geprüft werden, inwieweit die zumindest in Teilen ebenfalls gewünschte Funktion der Verkehrs- und Geschwindigkeitsregulierung erreicht bzw. beibehalten werden kann.

Das Tiefbauamt schlägt daher vor, einen Rückbau der vorhandenen Fahrbahnschwellen jeweils im Vorfeld angrenzender Baumaßnahmen bzw. im Falle von notwendigen Sanierungen der bestehenden Fahrbahnschwellen in Abstimmung mit dem Amt für öffentliche Ordnung zu prüfen. Der Rückbau der Fahrbahnschweller könnte dann möglichst wirtschaftlich erfolgen.

Markus Streich